> *1. Johannes 5,10-12 (LUT 2017)*
> *[10] „Wer an den Sohn Gottes glaubt, der hat dieses Zeugnis; wer Gott nicht glaubt, der macht ihn zum Lügner, weil er nicht an das glaubt, was Gott als Zeugnis gegeben hat über seinen Sohn.*
> *[11] Und das ist das Zeugnis: Gott hat uns das ewige Leben gegeben, und dieses Leben ist in seinem Sohn.*
> *[12] Wer den Sohn hat, der hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, der hat das Leben nicht.“*

Stellen Sie sich folgende Situation vor: Der Präsident wird von seinem Meteorologenteam darüber informiert, dass ein gewaltiger Hurrikan naht. Sie warnen ihn vor der zerstörerischen Kraft des Sturms und raten zu sofortigem Handeln, um die Bürger zu schützen. Daraufhin warnt der Präsident die Bevölkerung, rät ihnen, Küstengebiete zu meiden, drinnen zu bleiben und die Sicherheitsvorkehrungen zu befolgen, bis die Gefahr vorüber ist.

Am nächsten Tag jedoch werden die Minister und Regierungsbeamten des Präsidenten am Strand gesehen, sie genießen den klaren Himmel, schwimmen und haben Spaß – als wäre kein Hurrikan in Sicht. Sie ignorieren die Warnungen und tun

so, als sei alles normal.

Was würde die Öffentlichkeit denken?

Sie würden denken: „Der Präsident ist ein Lügner! Er hat uns vor einer Katastrophe gewarnt, aber seine eigenen Leute nehmen es nicht ernst! Er täuscht uns!“

Wie würde sich der Präsident fühlen, wenn er wüsste, dass die Menschen, die er schützen wollte, seine Warnung ignorieren und schlimmer noch, seine Aufrichtigkeit bezweifeln?

Genau so verhalten wir Menschen uns oft gegenüber Gott – und genau so machen wir Gott zum Lügner. Gott gibt uns Warnungen durch die Schrift, durch Jesus Christus und durch den Heiligen Geist. Wenn wir aber seinen Ruf zur Rettung ignorieren, nennen wir Gott implizit einen Lügner.

Die Bibel macht klar, dass Gott ein Zeugnis durch seinen Sohn gegeben hat. Wenn wir dieses Zeugnis ablehnen, lehnen wir Gottes Wahrheit ab und machen ihn damit zum Lügner.

Gottes Zeugnis in Christus

Gott hat seinen Sohn mit einem ganz bestimmten Zweck in die Welt gesandt: um Zeugnis abzulegen über die Wahrheit unseres Zustands – sündhaft und rettungsbedürftig. Das Zeugnis von Jesus Christus handelt nicht nur von seinem Leben und seinen Wundern, sondern von der Notwendigkeit, dass die Menschheit von den Folgen der Sünde gerettet wird.

> *Johannes 14,6 (LUT 2017) – Jesus sagte: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater als nur durch mich.“*

Als Jesus das sagte, machte er eine ausschließliche Aussage. Er meinte nicht, dass er nur einer von vielen Wegen zu Gott sei, sondern dass er der einzige Weg ist. Wer das ablehnt, macht Gott zum Lügner, als könnten wir einen anderen Weg zum ewigen Leben oder zum Frieden mit Gott finden – ohne Jesus.

Das Problem der Menschheit ist, dass wir Gottes Warnungen oft nicht ernst nehmen. Wir gehen davon aus, weil wir nicht sofort

die Folgen unseres Handelns sehen, gebe es keine Gefahr. So dachten auch die Menschen zu Jesu Zeit. Sie sahen seine Wunder und hörten seine Lehren, doch viele wählten, ihn zu ignorieren und letztlich die Wahrheit von Gottes Wort zu verleugnen.

> *Römer 1,18-20 (LUT 2017)*
> *[18] „Denn Gottes Zorn wird vom Himmel her offenbart über alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, die die Wahrheit durch Ungerechtigkeit aufhalten,*
> *[19] weil, was man von Gott erkennen kann, offenbar ist unter ihnen; denn Gott hat es ihnen offenbart.*
> *[20] Denn sein unsichtbares Wesen, nämlich seine ewige Kraft und Gottheit, wird seit der Schöpfung der Welt an den Werken durch Nachdenken wahrgenommen, so dass sie ohne Entschuldigung sind.“*

Gottes Zeugnis ist nicht verborgen, es ist klar. Er hat sich durch die Schöpfung offenbart, durch sein Wort, und am deutlichsten durch seinen Sohn. Wenn wir Gottes Zeugnis ablehnen, laufen wir Gefahr, ihn zum Lügner zu machen.

Die Folgen der Ablehnung von Gottes Wahrheit

Die Bibel warnt immer wieder vor den Folgen, Gottes Zeugnis in Christus abzulehnen. Die Botschaft der Rettung abzulehnen heißt, das Leben selbst abzulehnen.

> *Johannes 3,36 (LUT 2017)*
> *„Wer an den Sohn glaubt, hat das ewige Leben; wer aber dem Sohn nicht glaubt, wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt auf ihm.“*

Das ist eine ernste Angelegenheit. Die Ablehnung von Jesus Christus ist kein Nebenschauplatz. Es geht um Leben und Tod – ewiges Leben oder ewige Trennung von Gott.

In 1. Johannes 5,11-12 sehen wir, dass Gottes Zeugnis vom ewigen Leben spricht. Dieses Leben ist in seinem Sohn. Es gibt keinen anderen Weg zu diesem Leben als durch Jesus Christus. Wer Christus ablehnt, lehnt das Leben ab und bleibt im geistlichen Tod. Deshalb sagt die Bibel, dass die Ablehnung des Sohnes Gott zum Lügner macht – weil sie dem klaren und beständigen Zeugnis von Gottes Wort widerspricht.

Die Entscheidung, Gottes Wahrheit anzunehmen

> *1. Johannes 1,10 (LUT 2017)*
> *„Wenn wir sagen, wir haben keine Sünde, so machen wir ihn zum Lügner, und sein Wort ist nicht in uns.“*

Wenn wir behaupten, Jesus nicht zu brauchen – wenn wir sagen, wir seien aus eigener Kraft gut genug, oder dass es viele Wege zu Gott gebe –, lehnen wir das Zeugnis der Schrift ab, das sagt, dass alle gesündigt haben und Gottes Herrlichkeit verloren haben (Römer 3,23). Die Bibel sagt klar, dass Jesus der einzige Weg zur Rettung ist, und das zu leugnen heißt, Gottes Wort selbst abzulehnen.

> *Apostelgeschichte 4,12 (LUT 2017)*
> *„Und es ist in keinem anderen Heil, denn es ist auch kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, durch den wir sollen selig werden.“*

Das ist der Kern des Evangeliums: Jesus ist der einzige Retter,

und sein Werk am Kreuz ist der einzige Weg, durch den wir mit Gott versöhnt werden können. Wer das ablehnt, macht Gott zum Lügner, denn Gott hat den Weg bereits bereitgestellt.

Aufruf zum Handeln

Die Frage lautet also: Hast du Jesus als deinen Herrn und Retter angenommen? Wenn nicht, ermutige ich dich, es jetzt zu tun. Lass den Tag nicht verstreichen, ohne die Wahrheit von Gottes Wort anzuerkennen. Jesus Christus abzulehnen heißt nicht nur, die Rettung abzulehnen, sondern auch, Gott zum Lügner zu machen.

Triff heute die Entscheidung, an Jesus Christus zu glauben. Ewiges Leben findest du nur in ihm. Ohne ihn bleibst du in geistlicher Finsternis, und Gottes Zorn bleibt auf dir.

> *Johannes 5,24 (LUT 2017)*
> *„Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern ist vom Tod zum Leben hindurchgedrungen.“*

Das ist die Wahrheit des Evangeliums. Mach Gott nicht zum Lügner. Glaube an seinen Sohn Jesus Christus und empfange das ewige Leben, das er schenkt.

Schalom.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP….

Share on:
WhatsApp